

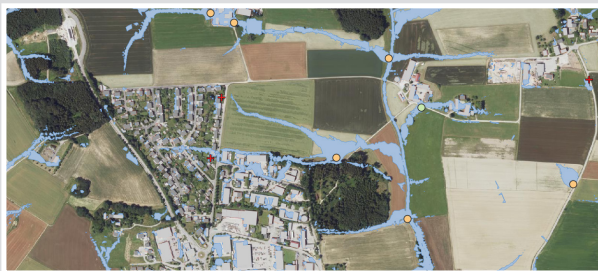
STURZFLUT-RISIKOMANAGEMENT

Konzepte zur Vermeidung, Vorsorge, Ereignisbewältigung und Nachsorge

Wir arbeiten nach LfU-Leitfaden zur Aufstellung von Konzepten zum kommunalen Sturzflut-Risikomanagement und sichern Ihnen dadurch die Förderfähigkeit.

Ist-Zustand ermitteln | Ereignisse simulieren

1. Bestandsanalyse



Für das Sturzflutkonzept erheben wir vielfältige Daten, um ein Gesamtbild der Gefährdung zu zeichnen:

- Bürgerbefragung / Begehung
- Historische Analyse z.B. Kanal-Überstau
- Fließweganalyse
- Recherche Presse / Feuerwehr
- Vermessung

2. Gefahrenanalyse



Um die Gefährdung Ihrer Kommune einzustufen, berechnen wir verschiedene Szenarien: Was passiert bei 30- oder 100-jährlichen oder sogar extremen Regenereignissen? Unter Einbeziehung der Topographie, Landnutzung und Versickerung entstehen detaillierte Überschwemmungskarten.

Schutzziele definieren | Maßnahmen entwickeln

3. Gefahren- und Risikobeurteilung



Aufbauend auf die Gefahrenermittlung analysieren wir das Risiko für Gebäude und legen gemeinsam mit Ihnen Schutzziele fest für die dann Maßnahmen zum Schutz erarbeitet werden. Die Schutzziele können unterschiedlich für beispielsweise kritische Infrastrukturen, Gewerbegebiete oder Bebauungspläne definiert werden.

4. Integrale Strategie



Im Sturzflutkonzept bündeln wir geeignete Maßnahmen:

- Rückhaltebecken
- Pufferstreifen am Ufer
- Hochwasserschutzmauern
- Geländemodellierung
- Wegeausbau bzw. -anhebung
- Landwirtschaftliche Anpassungen

Vermessung, Geodaten und Hydraulik



Vermessung, Geodaten und Hydraulik aus einer Hand
Ihre Vorteile:

- direkte Abstimmung
- keine Informationsverluste
- HIPPO-Format
- Große Erfahrung in der Gewässervermessung
- Keine Aufwände für die Steuerung verschiedener Büros

Beantragung von Fördermitteln



Die Erstellung des Konzeptes wird mit 75% Kostenbeteiligung durch den Freistaat Bayern gefördert (gemäß RZWas 2025). Voraussetzung hierfür ist die Bearbeitung nach LfU-Standard.

Die Umsetzung von Maßnahmen kann über verschiedene Behörden gefördert werden:

- Wasserwirtschaftsamt
- Amt für ländliche Entwicklung
- Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Wir beraten Sie gerne beim Förderantrag verschiedenster Förderstellen.

Das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz hat ein Infoblatt zum Sonderprogramm nach Nr. 2.4 RZWas2018 erstellt. Wir haben dabei mit einem Pilotprojekt aus der Praxis mitgewirkt und für eine bayerische Kommune ein Sturzflutkonzept erstellt.

Unsere Kompetenzen

- Wasserbau
- Geodaten
- Kanalsanierung
- Siedlungswasserwirtschaft
- Vermessung
- Bauleitplanung
- Landschaftsarchitektur
- Bauausführung

Ihr Ansprechpartner

Dr. Thomas Büche
089 895615-15
tb@wipflerplan.de

Regenereignisse, Gewässer und Kanalnetze hängen zusammen –
man sollte sie als Ganzes betrachten!